

Wassersportler paddeln im Norden

Aktive beenden Saison bei Kilometerstand 20624 / Nach Hamburg zur 46. Alster-Grachten-Fahrt

VERDEN • Fast um die halbe Welt: Der Wassersportverein Verden (WSV) hat am 30. September die Saison 2018 mit insgesamt 20624 gepaddelten Kilometern abgeschlossen. Nach dem Motto „auf zu neuen Taten“ starteten die Aktiven durch und im Oktober mit gleich drei Fahrten in die neue Saison.

Die erste Tour führte die Mitglieder des WSVs nach Hamburg zur 46. Alster-Grachten-Fahrt. Jedes Jahr nehmen mehrere hundert Paddler aus dem Bundesgebiet und dem näheren europäischen Ausland an der vom VfL 93 ausgerichteten Veranstaltung teil, um Hamburg von der Wasserseite aus zu erkunden. Auf einem Rundkurs mit einer Länge von 23 Kilometern führte die Strecke durch die schönsten Kanäle Hamburgs, über die Alster bis in den Hafen und die Speicherstadt.

Sechs Tage später folgte die Herbstfahrt auf der Oberweser. Freitagvormittag stiegen die Paddler in Hannoversch-Münden am Tanzwerder in die Boote, um 24 Kilometer bis Gieselwerder zu den Unterkünften zurückzulegen. Am Samstag waren noch einmal 40 Kilometer bis Höxter zu paddeln. Es gab reichlich Zeit, um die Hannoverschen



Treffpunkt Hamburger Hafen: Die Verdener Wassersportler paddeln durch die Alster-Grachten. • Fotos (3): WSV

Klippen in Bad Karlshafen zu erklimmen. Auf der Weser, die hier die Grenze zwischen Hessen und Niedersachsen bildete, führen die Sportler weiter auf der Trennlinie zwischen Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Sonntagmorgen hatte der gastgebende Verein abpaddeln. Die

Sportler konnten sich mit einem Frühstück stärken, ehe sie die letzten 28 Kilometer der Etappe bis Polle durchführten. Insgesamt bewältigten die Aktiven 92 Kilometer in drei Etappen.

Der WSV wollte eine Woche später auf der Oste paddeln, doch aufgrund des zu niedri-

gen Wasserstandes war dies nicht möglich. Da vom Wassersportverein aber bereits eine Umrundung von Harriersand geplant war, schlossen sich die Aktiven der Kanuwanderer Rotenburg, des Ottersberger Kanuclubs und Kanuten aus Bremervörde kurzerhand dieser Tour an.

Ausgangspunkt war das Weserufer in Sandstedt neben dem Fährleger der Fähre Sandstedt-Brake. Mit auflaufendem Wasser ging es auf der Landseite von Harriersand etwa elf Kilometer ans andere Ende der Insel und mit ablaufendem Wasser auf der Flussseite wieder zurück.



Die Herbstfahrt führte die Aktiven nach Hannoversch-Münden.



Harriersand war eine Paddeltour wert.